



## Niederschrift

**über die Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Gemeinde Prasdorf  
(PRASD/UWA/02/2023) vom 14.09.2023**

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Frank Grygiel

#### Mitglieder

Matthias Gnauck

Bürgermeister, Vertretung für Fr. Harms, zugleich Protokollführer

Hartmut Sye

#### Gäste

Torben Klindt

Gemeindevertreter

Henning Kruse

Gemeindevertreter

Bernhard Meyer

Umweltbeauftragter

Hannes Schumacher

Gemeindevertreter

### Abwesend:

#### Mitglieder

Margrit Harms

entschuldigt

Björn Hay

entschuldigt

Monika Löhndorf

als Vertreterin für Frau Schneekloth (entschuldigt)

Heike Schneekloth

entschuldigt

Beginn: 19:35 Uhr

Ende 22:40 Uhr

Ort, Raum: 24253 Prasdorf, Dorfstr. 29, "Dörpshus"

### Tagesordnung:

### Vorlagennummer:

#### **- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
3. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Einwohnerfragestunde

6. Niederschrift der Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses vom 29.03.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
7. Müllentsorgung in öffentlichen Bereichen; Beschlussempfehlung nach der Testphase über das Aufstellen von Müllkörben
8. Sachstandsbericht zur Untersuchung der Schmutzwasserleitung im Hagener Weg in Richtung Probsteierhagen
9. Klärteichanlage Prasdorf - Sachstandsbericht und Beratung über die weitere Vorgehensweise zur Schlammräumung aus dem Oxidationsteich 3
10. Teilnahme an dem amtsweiten Projekt "Sprottenflotte"; Beratung und Beschlussfassung
11. Beratung und Grundsatzbeschluss zu Planungen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen in der Gemeinde Prasdorf
12. Kanalsanierung 3. Bauabschnitt; Sachstandsbericht
13. Abwasserbeseitigungskonzept; Sachstandsbericht
14. Regionalplanung; Beratung und Beschlussfassung
15. Bekanntgaben und Anfragen

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet um 19h35 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und die weiteren Gäste. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht zugegangen sind. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

#### **TO-Punkt 2: Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder**

Da alle bürgerlichen Mitglieder des Ausschusses entschuldigt fehlen, wird der Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Sitzung vertagt.

#### **TO-Punkt 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungs- und / oder Ergänzungswünsche werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung ist daher in der vorliegenden Fassung genehmigt.

**TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Die Tagesordnungspunkte 16 bis 18 sind nichtöffentlich zu behandeln, da ggfs. datenschutzrechtliche Aspekte vorkommen können und betreffende Personen in ihren Rechten geschätzt werden müssen.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde**

Bürger Wolf-Heinrich Klindt weist darauf hin, dass am Grasberg 6 Autoreifen illegal entsorgt wurden. Bürger Oke Harms ergänzt, dass er im Lutterbeker Weg 2 weitere Reifen gefunden habe. Bürgermeister Gnauck wird dies zur polizeilichen Anzeige bringen. Die Erfolgsaussichten, die Umweltsünder zu ermitteln, werden seitens des Ausschusses allerdings als gering eingeschätzt, Die Gemeinde wird vermutlich auf den Entsorgungskosten sitzenbleiben.

**TO-Punkt 6: Niederschrift der Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses vom 29.03.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Der Vorsitzende verliest sodann die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

**TO-Punkt 7: Müllentsorgung in öffentlichen Bereichen; Beschlussempfehlung nach der Testphase über das Aufstellen von Müllkörben**

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschluss:

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Anschaffung von mehreren Stück Mülleimern (Modell Probsteierhagen). Ein Kostenvoranschlag wird eingeholt. Die Standorte werden noch festgelegt und ebenso muss die Entleerung geregelt werden. Diese wird aber zum zukünftigen Aufgabenbereich der noch zu besetzenden Stelle eines Gemeindehandwerkers oder -dienstleisters gehören.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 2	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Sachstandsbericht zur Untersuchung der Schmutzwasserleitung im Hagener Weg in Richtung Probsteierhagen**

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters zur Kenntnis. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

**TO-Punkt 9: Klärteichanlage Prasdorf - Sachstandsbericht und Beratung über die weitere Vorgehensweise zur Schlammräumung aus dem Oxidationsteich 3**

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters zur Kenntnis. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

**TO-Punkt 10: Teilnahme an dem amtsweiten Projekt "Sprottenflotte"; Beratung und Beschlussfassung**

Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, sich beim Projektträger darum zu bemühen, noch in den Kreis der teilnehmenden Gemeinden der „Sprottenflotte“ aufgenommen zu werden. Dabei soll spätestens nach Ablauf der dreijährigen Pilotprojektphase über eine Fortsetzung entschieden werden.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 2	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Beratung und Grundsatzbeschluss zu Planungen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen in der Gemeinde Prasdorf**

Nach eingehender Diskussion wird folgende Beschlussempfehlung gefasst:

**Beschluss:**

Der Ausschuss begrüßt grundsätzlich das Vorhaben einer Freiflächen-Photovoltaik-Anlage. Er empfiehlt der Gemeindevertretung, eine erforderliche Weißflächenstudie für einen geeigneten Untersuchungsraum durchführen zu lassen, der mindestens das Gemeindegebiet umfassen muss. Mit den Antragstellern sollte dazu ein entsprechender Erschließungsvertrag geschlossen werden, der u. a. auch die Kostenübernahme regelt.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 12: Kanalsanierung 3. Bauabschnitt; Sachstandsbericht**

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen des Bürgermeisters zur Kenntnis. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

**TO-Punkt 13: Abwasserbeseitigungskonzept; Sachstandsbericht**

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen des Bürgermeisters zur Kenntnis. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

**TO-Punkt 14: Regionalplanung; Beratung und Beschlussfassung**

Bürgermeister Gnauck weist noch einmal auf die Möglichkeit der Gemeinde hin, zum neuen Regionalplan eine Stellungnahme abgeben zu können. Mit einer E-Mail vom 10.06.2023 sind alle Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter vom Bürgermeister diesbezüglich in-

formiert worden. Die Frist für die Abgabe einer Stellungnahme läuft am 09.11.2023 ab. Bis zur kommenden Gemeinderatssitzung sollte entschieden werden, ob eine Stellungnahme durch die Gemeinde erstellt wird oder nicht. Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen zur Kenntnis.

### **TO-Punkt 15: Bekanntgaben und Anfragen**

Der Vorsitzende berichtet von dem Sachstand bei der Neugestaltung des Kinderspielplatzes und bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich bisher sehr aktiv an dieser Neugestaltung beteiligt haben.

Bürgermeister Gnauck berichtet von seinen Besuchen beim Kommunaldialog der SH Netz AG auf Gut Rixdorf am 31.08. und bei der Förderkonferenz auf Gut Knoop am 09.09.2023. Schwerpunktthemen bei beiden Veranstaltungen waren die gesetzlichen Vorgaben zur kommunalen Wärmeplanung und die Empfehlung zur Aufstellung von Katastrophenplänen in den Gemeinden insbesondere im Fall eines so genannten „Blackouts“, der über mehrere Tage andauert. Er regt an, für beide Themenkomplexe kurz- bzw. mittelfristig entsprechende Arbeitsgruppen zu bilden.

Gemeindevertreter Sye berichtet von ca. 12 Eschen im Lutterbeker Weg, die bereits abgestorben seien und gefällt werden müssten. Umweltbeauftragter Meyer bekräftigt dies und erläutert, dass er im Rahmen seiner Aufgaben die Bäume bereits vor geraumer Zeit entsprechend farblich gekennzeichnet habe. Es wird angeregt, die Fällung der Bäume im Rahmen einer Übung der Freiwilligen Feuerwehr durchzuführen. Der Vorsitzende und der Bürgermeister werden mit der Wehrführung darüber sprechen.

Gemeindevertreter Klindt stellt Fragen zu den Themen

- Bewuchs am Regenrückhaltebecken;
- Mähen des Seitenstreifens insbesondere im Lutterbeker Weg;
- Dem Umgang mit dem Laub auf den Straßen angesichts des bevorstehenden Herbstes, insbesondere die Bucheckern in der Dorfstraße bereiten ihm wegen des einzigen dort befindlichen Straßenablaufs Sorgen. Ergänzend regt er an, die Reinigung der Straßeneinläufe neu zu ordnen.

Der Vorsitzende schließt die Öffentlichkeit um 21h45 Uhr aus.

gesehen:

gez. Frank Grygiel  
- Ausschussvorsitzender -

gez. Matthias Gnauck  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -